

Ungenutzten Raum im Dach nutzbar machen: Vom Umgang mit einem Bungalow aus den 70ern



Zur Natur hin geöffnet: Wintergarten mit Belichtung für die neu geschaffene Galerie

Durch die aktuelle Diskussion um Wohnen auf einer Ebene kommen sie wieder auf, die Bungalows aus den 60er und 70ern.



Modern und Alt können sich charmant ergänzen

Der Dachraum ist in diesen Gebäuden oft recht großzügig – aber meist ungenutzt. Zum Teil ist nur die Geschosdecke gedämmt, die Sparren liegen frei.

Bei Häusern dieses Alters steht die Entscheidung „Sanierung oder Neubau“ an.

Unsere Baufamilie im Landkreis Roth hat sich für den Erhalt der Träume der Eltern-generation entschieden.

Das Haus transparenter machen, heller und die Geschosse gut miteinander in Verbindung setzen. Ein in das Hausdach hinaufreichender Wintergarten lässt den Blick frei in den anschließenden Wald schweifen, bringt Licht und Natur in die Wohnräume.

Der Charme des Alten wurde erhalten und um moderne Aspekte ergänzt: Die vorhandenen Dachsparren – bisher im Ungenutzten versteckt – wurden freigelegt und gebürstet. Eine Treppe aus Stahl und Glas mit Stufen aus massivem Holz, moderne Bäder, angepasste Raumaufteilung.

(Fortsetzung Seite 3)

Editorial

Künstliche Dummheit?

Gerade war wieder so ein Tag. Es stellte sich heraus, dass das schwere Gewitter vom Vortag in der Nacht den Strom lahmgelegt hatte. Die Telefonanlage musste wieder hochgefahren werden und Teile der EDV sind im Not-Aus verblieben. Die Elektronik hat sich gut geschützt, aber wir mussten eingreifen, um wieder erreichbar zu sein. In solchen Momenten stellt sich Unbehagen ein angesichts der allgemein als notwendig erachteten Digitalisierung. Wer solche Gedanken äußert, ist schnell in der Verweigerer-Schublade. Aber: Funktioniert immer alles an Ihrem PC? Oder am Smartphone? Und in die Zukunft geschaut: in Ihrem autark fahrenden Auto? In dem nachdenklich stimmenden Artikel in DIE ZEIT vom 15.8.19 „Künstliche Dummheit – Digitalisierung first, Nachdenken second“ von Harald Welzer lese ich, dass schon heute 3,7% der Treibhaus-Emissionen auf das Konto digitaler Anwendungen gehen, der zivile Flugverkehr als „böser Bube des Klimaschutzes“ liegt bei 2%. Bedienen all die tollen Anwendungen denn Bedürfnisse, die wir wirklich haben? Funktionieren sie stabil genug, auch wenn alle ihre Autos laden, Häuser elektrisch kühlen und heizen? Lassen Sie uns darüber eine gesellschaftliche Diskussion führen, bevor wir die Republik mit 5G überziehen!

Herzlichst,

Ihr und Euer **Ulrich Bauer**
und **Dirk Dittmar**

Inhalt

Seite 2: Herausforderung Kettenhaus

Seite 2: Steinhaus, aber baubiologisch

Seite 3: Forum Baubiologie 2019

Seite 3: Rundfahrt zu Holz-Lehm-Häusern

Seite 4: aktuelle Termine

Schlicht und klar, besonderes Augenmerk: Helligkeit



Auch ein Kettenhaus kann durch gute Architektur helle, großzügige Räume bieten.



Behaglichkeit und Licht im Spiel- und Leseflur

Ein Kettenhaus ist eine planerische Herausforderung und doch lässt sich modernes Wohnen gut in diese besondere Bauweise hineinplanen. Obwohl die Brandwand an der Grundstücksgrenze nicht mit Fenstern ausgestattet werden kann, bietet das Pultdach-Haus in Roßtal trotzdem helle Räume. Eine gerade Treppe im Zentrum verbindet die Geschosse, im oberen Stockwerk entsteht ein großzügiger Spiel- und Leseflur. Beidseitig nutzbare Schränke sparen Platz, indem sie im Flur Wandstärken ersetzen. Oberlichter auf der Straßenseite lassen Licht herein und wah-

ren trotzdem die Privatsphäre im Wohnzimmer. Großzügige Fensterflächen nach Südwesten durchfluten die Wohnräume mit Licht. Kochen und Essen wird zum Lebensmittelpunkt. Im hohen Teil des Pultdaches entstehen durch Galerien spannende Erweiterungen der Kinderzimmer. Lehmflächen mit eingeputzten Wandheizungen lassen Behaglichkeit „mit allen Sinnen“ erleben – optisch durch Struktur und Naturfarbe, physisch durch 100% Strahlungswärme. Ihre gute Sorption sorgt gemeinsam mit den Baumaterialien des Holzhauses für ein unvergleichliches Raumklima.

Der Eingangsbereich nach dem Einzug: Hier gibt es noch einiges zu tun.



AKTUELL



Baubiologisches Haus – Stein auf Stein

Ein Haus aus Stein nach baubiologischen Leitlinien – wie geht denn das?

Thomas Österlein von Biovitalhaus, Baubiologe IBN und Architekt, stellt die Bauweise im Forum Baubiologie auf der GRÜNEN LUST am Sonntag um 11 Uhr vor.

In die Praxis geht es dann im Oktober im Landkreis Fürth. Ein Tag der offenen Tür im Haus ist im Jahr 2020 geplant. Über einen genauen Termin informieren wir auf www.natuerlich-baubiologisch.de rechtzeitig, sobald der Termin feststeht.

Freiliegende Balken im sanierten Dachgeschoss



(Fortsetzung von Seite 1)

Um das Dach so nutzen zu können, wurde eine Aufdachdämmung aus Holzweichfaserplatten aufgebracht. Guter sommerlicher Wärmeschutz und gute Dämmung können so erreicht werden. Schadstofftests ergaben Machbarkeit.

Teamwork mit guten Netzwerkpartnern und erfahrenen Handwerkern löste die ein oder andere Schrunke eines alten Hauses.

Und wie ist es geworden? Draußen vor der Haustür steht man vor einem „normalen“ Haus, aber wenn man hineingeht, erwartet einen eine große Überraschung: Wie weit und licht sich das zum Garten hin öffnet!

Wir wünschen gutes und behagliches Wohnen!

Rundfahrt zu verschiedenen Holz-Lehm-Häusern



Wir laden Sie herzlich ein, mit uns auf einer begleiteten Rundfahrt am **28. September ab 9 Uhr** mehrere Beispiele für modernes ökologisches Bauen mit Holz und Lehm persönlich zu besuchen.

Es werden bewohnte Häuser dabei sein, aber auch Baustellen in unterschiedlichem Fertigstellungsgrad.

Auf der Fahrt und bei einer zünftigen Brotzeit werden wir genug Zeit für Ihre Fragen und für Erläuterungen zu den Besonderheiten der gesehenen Häuser haben.

Los geht es in Wendelstein in der Feuchter Straße 19, am Holzlehmhaus-Büro von natürlich-bauiologisch. Wir freuen uns auf einen interessanten, gemeinsamen Tag. Die Plätze sind begrenzt, bitte melden Sie sich daher bis spätestens 18. September an!

Ein Anmeldeformular finden Sie auf unserer Internetseite unter www.natuerlich-bauiologisch.de unter „Termine“ oder rufen Sie uns einfach an: Tel. 09129 - 29 44 64.



Arbeiten, wie andere wohnen dürfen: das Büro von natürlich-bauiologisch

Forum Baubiologie: Rund ums baubiologische Bauen und Wohnen

Forum Baubiologie bietet Ihnen einen Einstieg in baubiologisches Bauen, Sanieren und Wohnen an.

Im Rahmen der GRÜNEN LUST bieten wir Ihnen in der ehemaligen Futterhalle des schönen Jugendstilhofes Anwenden bei Zirndorf am **14. und 15. September** von 10-19 Uhr eine Vortragsreihe mit Themen rund um Sanieren mit Augenmaß, Schadstoffvermeidung und wohngesundes Bauen und Sanieren mit Holz und Stein.

Weitere Informationen finden Sie rechts im Kasten auf dieser Seite, im Internet unter www.natuerlich-bauiologisch.de oder unter Telefon 09129 - 29 44 64.

Herzlich willkommen im Forum Baubiologie!

GRÜNE LUST 2019: Forum Baubiologie – Die Vorträge

Samstag, 14. September 2019

12:00

Schadstoffe in Innenräumen: erkennen, bewerten, beseitigen

Referent: Uwe Dippold, Baubiologe IBN

13:30

Gutes Raumklima ist kein Zufall: Lösungen für gesundes und behagliches Wohnen

Referent: Dirk Dittmar, Dipl.-Geophysiker, Baubiologe IBN

15:30

Alte Gebäude in neuem Licht

Referent: Martin Niekerk, Bautenschutz, Denkmalpflege

Sonntag, 15. September 2019

11:00

Steinhaus, aber baubiologisch – wie geht das?

Referent: Thomas Österlein, Baubiologe IBN, Dipl. Ing. Architekt

13:30

Wohnräume von früher erhalten: Sanierung mit Augenmaß

Referentin: Marlene Korff, Innenarchitektin, Baubiologin IBN

15:30

Bauiologisch sanieren: sinnvoll, wirtschaftlich und durchdacht

Referent: Ulrich Bauer, Baubiologe IBN, Dipl. Ing. Architekt

Montagetermine für neue Holz-Lehm-Häuser



im September:
in **Hersbruck**



Anfang Oktober:
in **Sulzbach-Rosenberg**



Mitte Oktober:
in **Thalmässing**



Ende Oktober:
in **Hagenbüchach-Erlachsmühle**



im November:
in **Neumarkt-Pelchenhofen**

Weitere Informationen zu diesen und weiteren Häusern, sowie deren aktuelle Montagetermine geben wir Ihnen rechtzeitig noch bekannt unter www.natuerlich-baubiologisch.de oder rufen Sie uns einfach an unter Tel. 09129 - 29 44 64.

Forum Baubiologie

13. September 2019 ab 17 Uhr Hausbesichtigung im Rahmen der Klimawoche Forchheim:

Besichtigung eines Holz-Lehm-Hauses im Bau im Effizienzstandard 40+ der KfW.
Ort: Am Gartenkeller 1, 91352 Hallerndorf

14. und 15. Sept. 2019 von 10- 19 Uhr Forum Baubiologie auf der GRÜNEN LUST:

Im Rahmen des Vortragsprogramms hören Sie Fachbeiträge rund ums wohngesunde, ökologische Bauen und Sanieren in der Alten Futterhalle. Schwerpunkt ist in diesem Jahr das baubiologische Sanieren, aber auch ein Haus aus Stein nach baubiologischen Leitlinien wird vorgestellt. Details siehe S.3. Außerdem beantworten wir Ihre Fragen rund um Energieberatung und Fördermöglichkeiten für Neubau und Sanierung.
Ort: Wolfgangshof, Weitersdorfer Straße 22, 90513 Zirndorf-Anwanden



21. September 2019 von 10- ca. 16 Uhr Baufamilien-Erlebnis-Tag:

Am Fertigungsstandort von HolzBauHaus können Sie Fachvorträge rund ums behagliche und wohngesunde Bauen mit Holz und Lehm und eine Werksbesichtigung erleben. In den Pausen und in einer Diskussionsrunde stehen die Referenten für Fragen zur Verfügung. Für Verpflegung und Kinderbetreuung ist gesorgt. Begrenzte Teilnehmerzahl, bitte anmelden!

28. September 2019 von 9- ca. 15.30 Uhr Rundfahrt:

Busfahrt zu Beispielen ökologischen und solaren Bauens: Besuchen Sie mit uns Baustellen und bewohnte Häuser in Franken. Unterwegs und in den Häusern erläutern wir die Bauweise und beantworten Fragen. Die Fahrt endet gegen 15.30 Uhr wieder am Büro von natürlich-baubio-logisch in Wendelstein. Begrenzte Teilnehmerzahl, bitte anmelden!

29. September 2019 von 10- 17 Uhr Tag der Umwelt, Nachhaltigkeit und Energie

Ort: Hans Seufert-Halle und Freigelände, Wendelstein

12. Oktober 2019 Ausbauschule in einem Original- HolzBauHaus:

Durch Eigenleistung kann im Holz-Lehm-Haus viel Geld gespart werden. Testen Sie unter Anleitung eines Fachmanns, ob Sie dazu in der Lage sind, welche Techniken im Ausbau eines Hauses auf Sie zukommen und welche Sie besser dem Fachmann überlassen möchten. Lernen Sie von den Profis beim Arbeiten und in der Pause im Gespräch mit Gleichgesinnten. Begrenzte Teilnehmerzahl, bitte anmelden! Anmeldeunterlagen: Tel. 09129 - 29 44 64 und auf www.natuerlich-baubiologisch.de

12. Oktober 2019 von 10- ca. 16 Uhr Baufamilien-Erlebnis-Tag: Erläuterungen siehe 21. September

**16. November 2019 von 9- ca. 14 Uhr
Zukunftsfähig heizen –
zukunftsfähige Energiesysteme**
Referent: Stefan Schön, Baubiologe IBN
Begrenzte Platzzahl, bitte anmelden!

25./26. Januar 2020 von 10-18 Uhr Immobilienmesse Franken

Wir laden sie herzlich ein auf den Messestand H23 und zum Vortrag „Behaglich, wohngesund und zukunftsfähig: Grundlagen baubiologischen Bauens“ am Sa. um 11.30 Uhr im Vortragssaal.
Referent: Ulrich Bauer
Baubiologe IBN & Dipl. Ing. Architekt
Ort: brose-Arena
Forchheimer Straße 15, in Bamberg

VORSCHAU

Fachsprechstunde Liasgrube Eggolsheim, Ausbaus Schule, Lehmbau-Seminar und Hausrundfahrt. Termine werden noch bekannt gegeben.

Immer wieder werden Holz-Lehm-Häuser aufgerichtet. Beispiele finden Sie im Kasten links. Wetter und Arbeitsabläufe machen manchmal Terminänderungen nötig. Aktuelle Infos auf unserer Internetseite www.natuerlich-baubiologisch.de unter „Termine“ oder telefonisch: 09129-29 44 64

Bei Bedarf organisieren wir mit interessierten Familien **Wandgestaltungs-, Lehmbau-, Ofenbau- und andere Seminare**. Bitte melden Sie sich bei Interesse an, damit wir einen Termin festlegen können.

Weitere Informationen, aktuelle Termine und **Anmeldeunterlagen** zu den Veranstaltungen: www.natuerlich-baubiologisch.de unter „Termine“ oder unter Tel. 09129 - 29 44 64.



Impressum

natürlich-baubio-logisch GmbH

Baubiologen IBN • Energieberater IBN •
baubiologische Beratungsstelle IBN •
KfW Energieeffizienz-Experten •
Berechtigung zur BNK-Auditierung
für Wohngebäude

Ulrich Bauer, Dipl. Ing. (FH) Architekt
Dirk Dittmar, Dipl. Geophysiker
Feuchter Str. 19 • 90530 Wendelstein
Tel. 09129 - 29 44 64 • Fax 29 44 62
info@natuerlich-baubiologisch.de

Regionalbüro Allgäu
Stuibnblick 5a • 87448 Waltenhofen
Tel. 08379 - 929 19 97
allgaeu@natuerlich-baubiologisch.de

Sitz Wendelstein • Amtsgericht Nürnberg • HRB 24220